



Programmablauf

18.10.2018

- 13:00 Uhr Ankunft im Hotel Löwengarten
- 13:30 Uhr Begrüßung
Kurzvorstellung INP Deutschland GmbH
- 13:45 Uhr Vorträge
Gesprächsrunde und Erfahrungsaustausch
dazwischen: Kaffeepause
- 17.00 Uhr Ende der Vorträge
- 18.00 Uhr Beginn Abendprogramm inkl. Abendessen

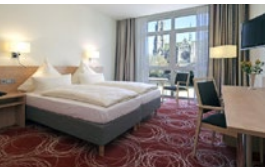
19.10.2018

- 08:30 Uhr Begrüßung
- 08:45 Uhr Vorträge und Gespräche
dazwischen: Kaffeepause
- 12:30 Uhr ca. Ende der Vorträge



Veranstaltungsort

Hotel Löwengarten ★★★★★
 Schwerdstraße 14
 67346 Speyer
 Telefon: +49 6232 6 27-0
 Fax: +49 6232 6 27-222
 www.hotel-loewengarten.de



Anmeldeformular

INP-Thementage vom 18.10. - 19.10.2018

- Ich nehme teil
- Ich nehme nicht teil

Kostenbeitrag inklusive Übernachtung: EUR 245,00 p. P.
 (inkl. Verpflegung, Abendessen, Abendveranstaltung und Unterkunft)

Alternative Übernachtung:

- bitte reservieren Sie kein Hotelzimmer für mich
(der Preis reduziert sich dementsprechend um EUR 105,00)
- bitte reservieren Sie ein Zimmer in einem anderen Hotel:

Anmeldung bitte per Fax oder Mail an Frau Jennifer Knebes, INP Deutschland GmbH,
 Werkstraße 5, 67354 Römerberg, Tel +49 6232 6869-35, Fax +49 6232 6869-99,
 E-Mail: inp-thementage@inp-e.com.

Titel

Name, Vorname

Firma

Position, Abteilung

Straße oder Postfach

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Eine verbindliche Zusage ist bis 21.09.2018 erwünscht,
 da nur eine begrenzte Anzahl von Teilnehmern möglich ist.

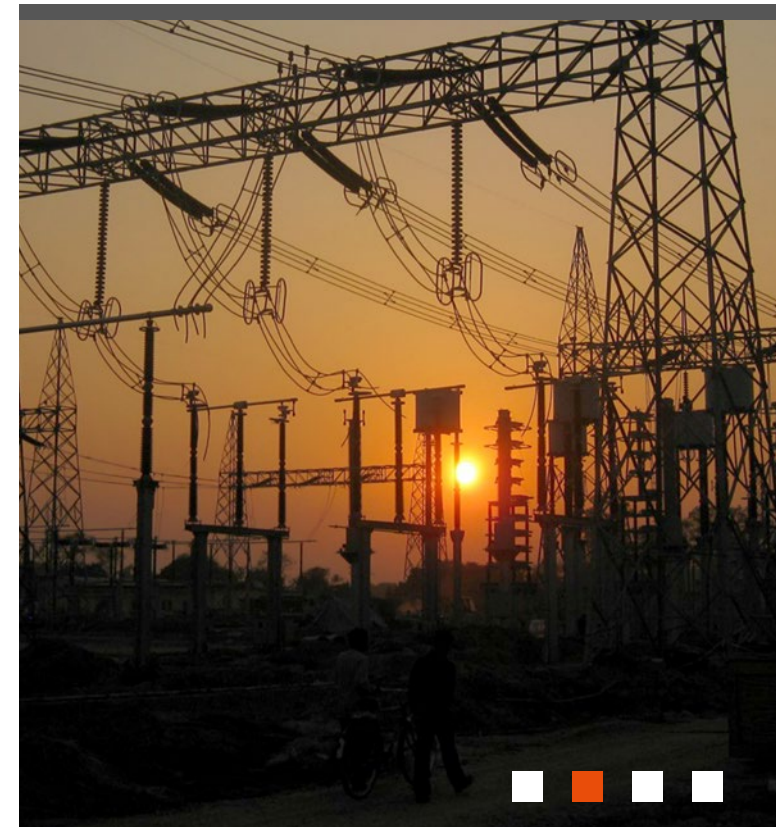
Stand: August 2018

INP-Thementage 2018

18.10. - 19.10.2018

Dezentrale Energie- und Wärmeversorgung

Prozessdatenverarbeitung & Wartenkonzepte
Innovative Lösungen für die Energiewende





INP-Thementage 2018

Dezentrale Energie- und Wärmeversorgung

Prozessdatenverarbeitung & Wartenkonzepte
Innovative Lösungen für die Energiewende

Beginn: 18. Oktober 2018 um 13:00 Uhr
Ende: 19. Oktober 2018 ca. 12:30 Uhr



Experten im Gespräch bei den INP-Thementagen 2018

Referenten & Inhalte

- Dr. Matthias Jochem, 4-stream consulting GmbH
Was kommt als Nächstes - die Fortsetzung der Energiewende aus Sicht einer physikalischen, technischen und wirtschaftlichen Logik
- Jörg Hartmut Erler, Mauell GmbH
Verbundleitstellen/Netzwarten: Risikobetrachtung der kritischen Infrastrukturen (bautechnische Betrachtung)
- Okan Kaya, THERMICON GmbH
Abgaswärme (Kondensationswärme) – die vergessene Energiequelle
- Olaf Rogge, BASF New Business GmbH
Stationäre Energiespeicher - Innovationen treiben Redox Flow und Natrium-Schwefel Batterien voran
- Dr. Ronald Hepper, Bilfinger Noell GmbH
Schwungrad – sinnvolle Technologie zur Energiespeicherung?
- Clemens Bruder, INP Deutschland GmbH
Stromerzeugungsanlagen: Rentabilität steigern durch Regelenergiebetrieb, am Beispiel der Netzersatzanlage (NEA)
- Clemens Tolksdorf & Lutz Brandau, Steinmüller Engineering GmbH
Energiewende 2.0 – Hochtemperaturspeicher als wichtiger Baustein für die Energiewende
- Dr. Hans-Joachim Röhl, Next Kraftwerke GmbH
Next Kraftwerke, eines der führenden virtuellen Kraftwerke Europas

Themen

Die Energiewende in Deutschland bleibt eines der spannenden Themen, denen sich die Betreiber energieerzeugender Anlagen, der Stromverteilungs- und der Wärmenetze auch in Zukunft stellen müssen.

Längst sind der Ausstieg aus nuklearer Energieerzeugung und der Ausstieg auf Raten aus der Kohleverstromung beschlossen. Die Betreiber von großen, mittleren und kleinen Anlagen suchen nach technischen Lösungen, die es ermöglichen, der volatilen Struktur der regenerativen Energieerzeugung optimal zu begegnen. Diese Lösungen müssen sich allerdings vor einem sich schnell verändernden Strommarkt heute und in Zukunft rechnen können.

Dabei ist ein wesentlicher Aspekt, dass sich auch die politische Situation in den letzten Jahren mehrfach verändert hat. Viele Richtungswechsel in der Zuteilung von Fördermitteln und häufige Veränderungen der Auflagen und Bestimmungen zum Betrieb von energieerzeugenden Anlagen, machen eine zuverlässige Prognose der Werthaltigkeit einer Investition sehr schwierig.

In aller Munde sind inzwischen Speichertechnologien, die Anwendung finden, erzeugte oder günstig zu beziehende Energie zwischenspeichern und bei Bedarf wieder abzurufen. Viele verschiedene Technologien für Wärme- und Stromspeicher sind am Start, neue Entwicklungen werden verfolgt.

Das ist Grund genug, den Fokus dieser Veranstaltung, die als Erfahrungsaustausch von und mit Betreibern solcher Anlagen dienen soll, auf diese neuen Technologien zu verschieben, Erfahrungen zu teilen und so dazu beizutragen, dass sich neue erfolgversprechende Konzepte technisch und kommerziell umsetzen lassen.

Auch möchten wir den Fokus weiterhin auf die Regularien und Möglichkeiten lenken, die Erneuerungen und Investitionen notwendig machen, sei es im Bereich der Leitwarten, der Nutzung bestehender Anlagenteile mit neuen Ansätzen oder um an wirtschaftlich interessanten Möglichkeiten in einem sich stark verändernden Markt zu partizipieren.

Dies sind nur einige der spannenden Themen, mit denen wir uns im Forum Energie-Thementage beschäftigen wollen. Ausgewählte Referenten berichten über Lösungsansätze und Erfahrungen. Die Veranstaltung bietet zudem Möglichkeiten zum Dialog mit anderen Teilnehmern und den Vortragenden.

INP Deutschland GmbH
Werkstraße 5
67354 Römerberg
Deutschland
www.inp-e.com

Tel. +49 6232 6869-0
Fax +49 6232 6869-99
info@inp-e.com